



Hasseler

Nachrichten- und Mitteilungsblatt des Stadtteils Hassel

Ausgabe 425

Donnerstag, 28. März 2019

19. Jahrgang

Heimat- und Verkehrsverein startet in die Osterzeit



HASSEL, 06.04.2019

Der Heimat- und Verkehrsverein Hassel lädt bereits zum achten Mal, in Zusammenarbeit mit dem Ortsrat Hassel zu einer kleinen Feierstunde anlässlich der Ostergruß-Aktion ein. Am Samstag, den 6. April um 10.30 Uhr findet die kleine vorösterliche Feier am Lindenbrunnen auf dem Marktplatz statt.

Blickfang wird auch in diesem Jahr der mit bunten Eiern geschmückte Osterbrunnen sein, um den sich die Osterhasenfamilie tummelt. Auch an den Ortseingängen sowie vor dem Rathaus werden die bunt bemalten Osterhasen die Passanten freundlich begrüßen.

Wie in den vergangenen Jahren auch werden die Kinder von den „Osterhasen“ des Osterhasenvereins mit einer kleinen Überraschung bedacht, die Erwachsenen dürfen sich den selbst gemachten Eierlikör schmecken lassen. Die Bevölkerung ist recht herzlich zu dieser kleinen Feier eingeladen.

- wir / Fotos: D. Wirth -

Demnächst Bürgerveranstaltung zum Thema "Gelber Sack oder Gelbe Tonne"

Hans Wagner will Informationen auf den Tisch legen

ST. INGBERT . Derzeit wird in St. Ingbert der Müll des Dualen Systems in gelben Säcken abgeföhren. Ein privates Abfuhrunternehmen besorgt die Logistik. Das klappt mal besser, mal schlechter, und im vergangenen Jahr war die Versorgung mit den gelben Säcken oft nicht gesichert. In Zeiten von Herbst- und Frühjahrsstürmen purzeln die gelben Säcke quer durch die Stadt und sorgen für Unmut. Deshalb fasste schon im vergangenen Jahr der St. Ingberter Rat einen Grundsatzbeschluss, nach dem in Verhandlungen mit dem Dualen System die Einführung einer gelben Tonne favorisiert werden soll. Allerdings zeigt sich das Duale System relativ zögerlich bei weiteren Schritten, die dazu notwendig wären. Weder Anschreiben des ABBS St. Ingbert, noch des EVS oder des Ministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz schafften es, die Verhandlungen über Abstimmungsvereinbarungen voranzutreiben.

Offensichtlich hat das Duale System wenig Interesse an der Einführung der Gelben Tonne, da dann auch Gefäße und Fahrzeuge für die Abfuhr beschafft werden müssten. Oberbürgermeister Hans Wagner: „Mir geht es bei alledem darum,

eine für die Bürgerinnen und Bürger optimale Lösung zu finden. Wenn die Einführung der Gelben Tonne für die Bürger so teuer wird, dass der Nutzen den Aufwand nicht lohnt, kann dies nicht unser Ziel sein.“



Im Rathaus werden derzeit alle Fakten zusammengestellt, die zum Thema greifbar sind. In Kürze will Oberbürgermeister Hans Wagner eine Bürgerversammlung durchführen, um einerseits alle Kosten und Fakten auf den Tisch zu legen, um andererseits aber auch die Meinung der St. Ingberter zum Thema zu erfahren.

Termin und Ort der Bürgerversammlung werden in Kürze bekannt gegeben.

Sonderverkauf St. Ingberter Naturkompost

ST. INGBERT . Die Aktion St. Ingberter Kompost für St. Ingberter Gärten wird fortgesetzt. Ab sofort bis 30. April kann der Naturkompost auf der Kompostieranlage oder beim Wertstoffhof zu günstigen Preisen erworben werden. Der St. Ingberter Naturkompost wird ausschließlich aus Grünschnitt so-



wie Gartenabfällen hergestellt und unterliegt regelmäßigen Qualitätsprüfungen. Er eignet sich hervorragend als Dünger für den Gemüsegarten, für Hecken und Sträucher sowie als nährstoffreiche Erde für Garten, Balkon- und Zimmerpflanzen. Weiterhin verbessert er den Humusgehalt im Boden, sorgt für Durchlüftung und dient als Puffer gegen schädliche Säuren.

Der natürliche Gartendünger aus der Stadtgärtnerei wird lose ab einem Kubikmeter innerhalb des Stadtgebietes kostenlos angeliefert. Bestellung ist unter der Telefonnummer 06894/ 38 76 070 möglich. Der Kompost mit einer Körnung von 0 bis 10mm kostet 26 Euro pro Kubikmeter. Diese Körnung wird auch im 30 Liter-Sack zu 2 Euro angeboten. Bei einer Körnung von 0 bis 20 mm kostet der Gartendünger 15 Euro pro Kubikmeter.

Öffnungszeiten der Kompostieranlage:

montags 8 – 11 Uhr, mittwochs 14 – 18 Uhr, samstags 10 – 16 Uhr

Kompostsäcke werden zusätzlich auch im Wertstoffzentrum angeboten: Di., Mi und Fr., 12 bis 17 Uhr, Do., 12 bis 18 Uhr, Sa., 8 bis 16 Uhr

Weitere Informationen bei der Stadtgärtnerei St. Ingbert, **06894-3876070**.

32. Salzmarsch fand wieder großen Zuspruch

HASSEL. Ob Wind oder Regen, echte Reservisten lassen sich durch "schlechtes" Wetter nicht abschrecken. So gingen 69 Teilnehmer an den Start beim 32. Salzmarsch, den die Reservistenkameradschaft (RK) Hassel wieder ausgerichtet hatte. Dieser Leistungsmarsch über 6, 9 und 12 Kilometer führte durch Hassel und die umliegenden Wälder. Die militärischen Teilnehmer hatten 15 Kilo Gepäck im Rucksack dabei, die zivilen Marschierer absolvierten die Strecken ohne Gepäck. Wegen Baumfällarbeiten und des schlechten Zustandes mancher Wege war die Streckenführung im Vergleich zu den Vorjahren leicht geändert worden. Besonders groß war in diesem Jahr das Kontingent der amerikanischen Kameraden der US Air Base Ramstein, die ihre Fitness unter Beweis stellten.

Der gut organisierte Marsch verlief reibungslos. Oberfeldarzt der Reserve Stephan Schweitzer, der für den Sanitätsdienst zuständig war, hatte nichts zu tun. Zum ersten Mal nahm der Oberstabsgefreite Jens Terlaak aus Rohrbach teil. Terlaak, der von 2004 bis 2010 bei den Fallschirmjägern in Zweibrücken gedient hatte, ist erst seit kurzem Mitglied der RK Hassel. „Der Salzmarsch hat mir sehr gut gefallen“, so Terlaak, der die 6-Kilometer-Distanz gewählt hatte. „Die Strecke ist super mit ihren Anstiegen und Gefällen.“ Und das hat ihm Appetit auf mehr gemacht. Im nächsten Jahr will er die 12-Kilometer-Strecke angehen.

Nachmittags nahmen Stabsfeldwebel d. R. Jürgen Wittmer als Leitender und 1. Vorsitzender der RK Hassel, Oberfeldarzt d. R. Stephan Schweitzer

und Hauptfeldwebel d. R. Peter Theobald hinter dem RK-Heim die Siegerehrung vor. Die drei Bestplatzierten in jeder Kategorie erhielten Medaillen und Ehrenurkunden. Wittmer dankte auch den 28 Mitgliedern der Reservistenkameradschaften Hassel, Ottweiler, Rohrbach und Merzig, die als Helfer den reibungslosen Ablauf des Marsches ermöglicht hatten. Geehrt wurden auch die Mannschaften mit den meisten Teilnehmern und den meisten gelaufenen Kilometern. Hier siegte die RK Saarlouis vor zwei US-Teams. Besonders freuen konnte sich der Obergefreite d. R. Lukas Wiesmeier, der zum dritten Mal in Folge den 12-Kilometer-Marsch mit Gepäck gewonnen hatte. Er darf den Wanderpokal jetzt behalten. *Stefan Jakobi*

Ergebnisse:

Militärische Wertung:

12 Km mit Gepäck: 1. Lukas Wiesmeier (RK Hassel), 2. Eric A. Hines (Air Base Ramstein), 3. Trevor M. Williams (Air Base Ramstein),

9 Km mit Gepäck: 1. Stefan Jakobi (RK Hassel), 2. Frank Sek (RK Lebach), 3. Patrick Hatchins (Air Base Ramstein)

6 Km mit Gepäck: 1. Dirk Lauer (RK Saarlouis), 2. Jens Kannengießer (RK Höcherberg), 3. Hans Zapp (RK SLS)

Zivile Wertung:

12 Kilometer ohne Gepäck: 1. Oliver Müller (RK Saarlouis), 2. Denis Elya (Air Base Ramstein), 3. Gabriel Elya (Air Base Ramstein),

9 Kilometer ohne Gepäck: 1. Beverly Elya (Air Base Ramstein), 2. Karoline Summa (RK Saarlouis)

6 Kilometer ohne Gepäck: 1. Christian Blum (RK Hassel), 2. Sabine Baus (RK Lebach), 3. Dirk Damde (BDF)

VHS-Nebenstelle im April mit neuen Kursen

HASSEL, April 2019. Die VHS-Nebenstelle Hassel bietet Anfang April wieder vier neue Kurse bzw. Workshops an: Am Samstag, den 6. April ist Großkampftag, denn drei Workshops finden gleichzeitig statt: Von 10 bis 12 Uhr beginnt in Oberwürzbach im alten Rathaus, Hauptstraße 94 ein zweitägiger Workshop „Selbstverteidigung für Senioren“ (Fortsetzung am 13.4.). Gerade für die Senioren, die leichter Opfer von Handtaschenraub oder Diebstählen werden können, ist eine wirksame Abwehr wichtig, können doch Verletzungen im Alter langwierig und schmerhaft sein. Das richtige Verhalten ist dabei von Bedeutung.

Ebenfalls um 10 Uhr treffen sich Kinder von 5 bis 10 Jahren auf dem Abenteuergelände Violas Wunderwald am Füllenbusch 1 in Hassel zu der „Begegnung mit dem Freund Pferd“. Ziel ist es, dem Kind die erste Scheu vor dem Pferd zu nehmen. Geführtes Reiten, Kennenlernen der Therapiepferde, gemeinsames Putzen der Pferde und

Vermittlung von Grundkenntnissen für das Reiten sind geplant.

Margit Daut wird im Rathaus Hassel einen Workshop „Malen in Acryl“ von 10 bis 16 Uhr anbieten. Der Workshop ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.

Am 10. April (4 Termine mittwochs) beginnt ein Anfängerkurs „Smartphone für Senioren“ im Rathaus Hassel um 20 Uhr. Möglichkeiten und Gefahren, aber auch das richtige Bedienen des Smartphones stehen auf dem Programm. Dazu gehören das sichere Bewegen im Internet, Herunterladen von Apps, Löschen von Programmen, die Geld kosten, Kennenlernen der Technik und Ausschöpfen der Möglichkeiten des Smartphones. - cst -

Nach den Vorschriften des EU-Datenschutzgesetzes muss die Anmeldung schriftlich erfolgen. Das Formular dazu kann angefordert werden. Auskunft und Anmeldung bei der VHS-Nebenstelle Hassel: ☎ 06894/5908933 oder per Mail: vhs-hassel@gmx.de.

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr / Notarzt / Rettungsleitstelle.....	112
Kreiskrankenhaus St. Ingbert	06894/108-0
Gift-Notruf	06841/19240
Stadtwerke IGB (Bereitschaft)	06894/9552-400

Ärzte

Den Bereitschaftsdienst erreichen Sie unter der bundeseinheitlichen Rufnummer:

116 117

Die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag, Mo, Di, Do von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr, Mi von 13.00 Uhr bis 8.00 Uhr, Fr von 13.00 Uhr bis Mo 8.00 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen (bis zum nächsten Wochentag) rund um die Uhr.

Kurzfristige Änderungen bei den Notdiensten entnehmen Sie bitte der Tagespresse!

Augenarzt

Sa./So., 30./31.03.: Dr. Kerstin Gebhardt
Dillingen, Friedrich-Ebert-Str. 40
☎ 06831 77233

Sa./So., 06./07.04.: Dr. Joachim Kessler
Homburg, Talstraße 7
☎ 06841/2345

HNO-Arzt

Den Bereitschaftsdienst erreichen Sie unter der bundeseinheitlichen Rufnummer: 116 117

Zahnarzt

Nur für dringende Notfälle und nach vorheriger telefonischer Vereinbarung. Alle Notdienstermine können ab sofort auch im Internet unter www.zahnaerzte-saarland.de gefunden werden.

Sa./So., 30./31.03.: Dr. Michael Gaebel
Homburg, Talstraße 26
☎ 06841/120141

Wir beraten, planen, bauen IHR NEUES BAD



EIN ANSPRECHPARTNER
EIGENE HANDWERKER
ANGEBOTSFESTPREIS
WUNSCHTERMIN

Ökologische Haustechnik
LORSCHIEDER
Rohrbach Industriestr. 1A 06894 341 33
66106 St. Ingbert
Bad - Heizung - Elektro - Fliesen - Solar - Pellets
Reparaturdienst - auch an Sonn- u. Feiertagen

Kinderärztlicher Notfalldienst

Notfallpraxen der Kinder- und Jugendärzte/innen
Marienhausklinik Kohlhof
☎ 06821/363 2002

Tierarzt

Der Notdienst an Wochenenden beginnt samstags um 12.00 Uhr und endet montags um 7.00 Uhr.

Sa./So., 30./31.03.: Tierärztin Stock
Hassel, Rittershofstraße 64
☎ 06894/9491940

Sa./So., 06./07.04.: Tierarzt Dr. Rau
Dudweiler, Saarbrücker Str. 220
☎ 06897/71193

Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.00 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.00 Uhr.

Sa., 30.03.2019: Gambrinus-Apotheke St. Ingbert, Poststraße 1, ☎ 06894/3386

So., 31.03.2019: Rohrbach-Apotheke
Rohrbach, Obere Kaiserstr. 128
☎ 6894/52345

Sa., 06.04.2019: Hirsch-Apotheke, St. Ingbert, Kaiserstraße 22, ☎ 06842/2160

So., 07.04.2019: Rats-Apotheke, St. Ingbert
Kaiserstraße 37, ☎ 06894/4940

Ortsverwaltung

Öffnungszeiten:

dienstags von 9.00 – 12.00 Uhr

Ansprechpartnerin Doris Hartz

☎ 06894/51041, Fax 06894/956511

eMail: ovsthassel@st-ingbert.de

Impressum:

Verlag und Druck: Dengmerter Heimatverlag, Sebastianstraße 46, 66386 St. Ingbert-Hassel, ☎ 06894/570719 (ab 14 Uhr) Fax 06894/570709, eMail info@DHVwirth.de, www.DHVwirth.de

Redaktion: Ute Wirth (V.i.S.d.P.)

Auflage: 1.900 Exemplare

alle 14 Tage in den ungeraden Wochen kostenlos an alle Haushalte

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos u. a. wird keine Gewähr übernommen. Gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Preise und Satzfehler keine Haftung! Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt Anzeigenpreisliste Nr. 8 vom 1.11.2016. Bei Nichtlieferung bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



**Redaktionsschluss für
die Ausgabe 426
Mittwoch, 03.04.2019**



Prot. Kirchengemeinde Hassel

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Di. und Fr. von 9 bis 12 Uhr, Mi. von 14 bis 17 Uhr

jeden Mittwoch in der ev. Begegnungsstätte
ab 12.00 Uhr: Mittagstisch 60+ Info und Anmeldung: Pfarramt (Telefon 5609)

Speiseplan: Nach jedem Essen wird ein leckerer Nachtisch serviert!

- 03.04.: Kalbfleischbällchen, Nudeln u. Salat
- 10.04.: Putengeschnetzeltes, Reis u. Salat

jeden Mittwoch in der ev. Begegnungsstätte:

- Leitung: Jugendsekretärin Lisa Berg
- 15.15 – 16.15 Uhr: Kids Club (1. – 3. Klasse)
- 16.30 – 17.30 Uhr: Youngsters Club (4. – 6. Kl.)

jeden Donnerstag in der ev. Begegnungsstätte:

- 20.00 Uhr: Kirchenchorprobe

jeden Freitag in der ev. Begegnungsstätte:

- 15.30 – 16.15 Uhr: Präparanden Gr. I, Lisa Berg
- 16.30 – 17.15 Uhr: Präparanden Gr. II, Lisa Berg
- 17.30 – 18.15 Uhr: Konfirmanden, Lisa Berg

Sonntag, 31. März 2019:

- 10.00 Uhr: Gottesdienst, Dr. Frings
- 18.00 Uhr: Spätschicht (katholische Kirche)

Montag, 1. April 2019:

- 19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis (Begegnungsst.)

Sonntag, 7. April 2019:

- 10.00 Uhr: Gottesdienst, Dr. Frings, musikalische Gäste: Homburger Vokalensemble mit Carola Ulrich

Anmeldungen zur Wasserfalltaufe

Der Termin für die Wasserfalltaufe mit Pfarrer Alexander Beck ist Sonntag, der 18. August um 11 Uhr auf dem Kirchengelände in Hassel. Anmeldungen sind schon jetzt möglich. Rufen Sie einfach im Pfarrbüro unter Telefonnummer 06894/5609 an.

Kleidersammlung für Bethel

Am 30. März findet die diesjährige Kleidersammlung für Bethel in der Zeit von 8 Uhr bis 12 Uhr statt. Gesammelt werden gebrauchte tragbare Kleider, Schuhe (paarweise gebündelt), Bett- und Tischwäsche, Federbetten und Unterwäsche.

Dieter DRESSLER
GmbH

Ihr Stukkateur

Luisenstr. 32
66386 St. Ingbert-Hassel
Telefon 06894 / 53 2 42
Telefax 06894 / 53 2 80
Mobil 0177 / 775 32 42



Gips
Verputz
Vollwärmeschutz
Trockenausbau
Malerarbeiten

Katholisches Pfarramt Herz Jesu



Pfarrbüro Hassel: Handy 0151 14879662

Pfarrsekretär Thomas Jene wird Sie mittwochs von 10 bis 12 Uhr im Rathaus im Zimmer des Schiedsmanns begrüßen.

Samstag, 30. März 2019:

- 17.00 Uhr: Beichtgelegenheit
- 17.30 Uhr: Vorabendmesse, musikalisch gestaltet durch den Großwaldchor

Sonntag, 31. März 2019:

- 18.00 Uhr: Spätschicht in der kath. Kirche

Montag, 1. April 2019:

- 19.30 Uhr: ökum. Bibelgesprächskreis in der ev. Begegnungsstätte

Mittwoch, 3. April 2019:

- 17.30 Uhr: Kreuzwegandacht
- 18.00 Uhr: hl. Messe

Freitag, 5. April 2019:

- 17.15 Uhr: Eucharistische Anbetung
- 18.00 Uhr: Herz-Jesu-Amt

Sonntag, 7. April 2019:

- 9.00 Uhr: Amt

Fastenessen

Beim diesjährigen Fastenessen, am 7. April in der Unterkirche, wird wieder eine deftige Gemüsesuppe mit Rindfleischeinlage und Brötchen sowie selbstgebackener Kuchen angeboten. Es wird um eine Spende gebeten, die jeder nach eigenem Ermessens bestimmt. Der Erlös ist für Sr. Hildegard in Angola bestimmt. Sie hat vor kurzem angerufen und gebeten, alle recht herzlich zu Grüßen. Caritasausschuss hofft auf eine rege Beteiligung und freut sich auf Sie.

Caritasausschuss Herz Jesu Hassel



Hasseler Blädche – Das Infoblatt in Hassel
alle 14 Tage kostenlos



**BAUUNTERNEHMUNG
THOMAS GRIES**

**Hoch- und Tiefbau • Beton- und Stahlbetonbau
Kanalbau • Außenanlagen**

In der Dell 28 · 66386 St. Ingbert - Hassel

Tel. 06894 / 58 16 61 · **Mobil** 0157 / 88 94 97 93

Mail thomas-gries@gmx.de

BERATEN • PLANEN • AUSFÜHREN

Anpacken für die Kita Herz-Jesu Hassel

HASSEL, 09.03.2019. Anpacken war am Samstag gefragt, und zwar in der Kita Herz-Jesu, Hassel. Der Neubau steht unmittelbar bevor. Dazu muss das marode Gebäude abgerissen werden und natürlich mussten Möbel, Spiele, Turngeräte und Utensilien in die vorläufige Bleibe umgeräumt werden. Drei Stunden waren zirka 60 Helfer, darunter auch Kinder, mit dem Umzug beschäftigt. Schwere Gegenstände wie Schränke wurden in mitgebrachten größeren Autos und Hängern transportiert, gepackte Kisten wurden zu Fuß an ihren vorgesehenen Platz gebracht.

Die Kita-Kinder werden über die Zeit des Umbaus im Jugendheim untergebracht, die Krippenkinder in der Unterkirche. Dadurch muss man das pädagogische Konzept anders strukturieren, so Leiterin Nina Rambaud. Waren die Gruppen vorher mit Kindern von 0 bis 6 Jahren gemischt, so müssen sie jetzt anders zusammengesetzt werden; das ist bedingt durch die räumliche Trennung. „Aber wir werden dennoch gemeinsame Aktivitäten haben, besonders, wenn es draußen schön ist, sind wir wieder alle zusammen“, so eine Erzieherin. Pfarrer Marcin Brylka, der mithalf, war begeistert: „Wir haben eine Umräumaktion erlebt, an der sehr viele Eltern, Erzieherinnen und viele andere aus der Pfarrgemeinde mitgeholfen haben. Drei Stunden gemeinsame Arbeit zeigten eine sehr große Wirkung bei der Stärkung der Gemeinschaft, bei der Stärkung des Wir-Gefühls.“ Das

konnte man beim gemeinsamen Frühstück um die Mittagszeit erleben, man tauschte sich aus, man lernte sich besser kennen und betonte das Gemeinsame.

Leiterin Nina Rambaud, die den gesamten Umzug organisiert hatte, wurde von Pfarrer Brylka für ihre ausgezeichnete logistische Organisation gelobt, auch die Versorgung der Helfer nach getaner Arbeit. Sie dankte der Frauengemeinschaft, dem Kirchenchor und den Pfadfindern, die zuvor die Unterkirche und das Jugendheim ausgeräumt hatten. Ebenso dankte sie Dieter Janz, der den gesamten Neu- und Umbau des Jugendheims und der Unterkirche mit begleitet hatte. Fast pünktlich wie im letzten Jahr angekündigt, kann nun der Neubau beginnen. Sie vergaß auch nicht die Erzieherinnen, die Tage zuvor, auch mit den Kindern, viele Spiele und Materialien in Kartons gepackt hatten. Die Kinder staunten dabei nicht schlecht, was es in der Kita für verborgene Schätze gibt, und halfen kräftig mit. Sie dankte auch den Eltern für ihre Unterstützung, die in den letzten Wochen so viel Verständnis für die vielen mit dem Umzug verbundenen Umstände im Alltag zeigten und „uns in vielerlei Hinsicht unterstützt haben.“ Einen Tag brauchen die Erzieherinnen noch zum Einräumen, da müssen die Kinder zu Hause bleiben, aber am Dienstag wird wieder komplett betreut.

- cst / Foto: C. Strobel -

